

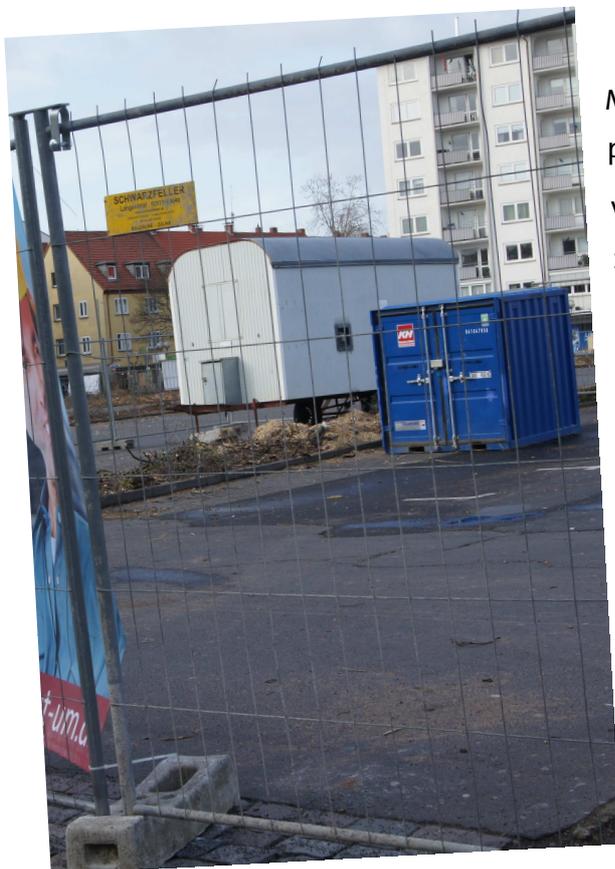


HANAU baut um



Der April kommt: am Freiheitsplatz tut sich was !

Riesengroß und wie leer geräumt wirkt das frühere Parkplatzgelände auf dem Freiheitsplatz - noch kann man die Größe und die Weitläufigkeit des Areals mit einem Blick erfassen. Denn der provisorische Bauzaun sperrt zwar den Zugang, aber nicht die Aussicht. Das wird sich in der kommenden Woche ändern. Denn dann beginnt der Aufbau des dauerhaften Zauns, der die Baustelle die nächsten Monate und Jahre sichern wird. Da er außerdem auch eine Lärmschutzfunktion übernehmen und die Geräuschkulisse dämmen soll, **wird ein geschlossener Bauzaun aufgestellt**, der einen Blick auf die Baustelle künftig von ausgewählten Punkten aus möglich machen wird. Für Gestaltung der Außenseite hat die Hanau



Marketing GmbH übrigens schon ein paar schöne Ideen entwickelt.

Vor den Blicken der Passanten verborgen bleiben zunächst auch die vorbereitenden Arbeiten zum Abriss des Karstadt- und Barthel-Gebäudes, die derzeit geplant und organisiert werden. Bevor hier die Abrissbirne zum Einsatz kommen kann, müssen im Inneren des Hauses umfangreiche Entkernungsarbeiten abgeschlossen werden. Weil der nach Wiederverwertbarkeit getrennte Schrott aber nicht in Einzelteilen zum LKW getragen werden kann, muss ein Verladebagger ungehindert seine Arbeit tun können. **Dafür wird die verlängerte Hammerstraße entlang des gesamten Gebäudes noch vor Ostern vollständig gesperrt.**